

Der Weg zum Nachteilsausgleich (NTA) für Autismus-betroffene SuS an der KSWE

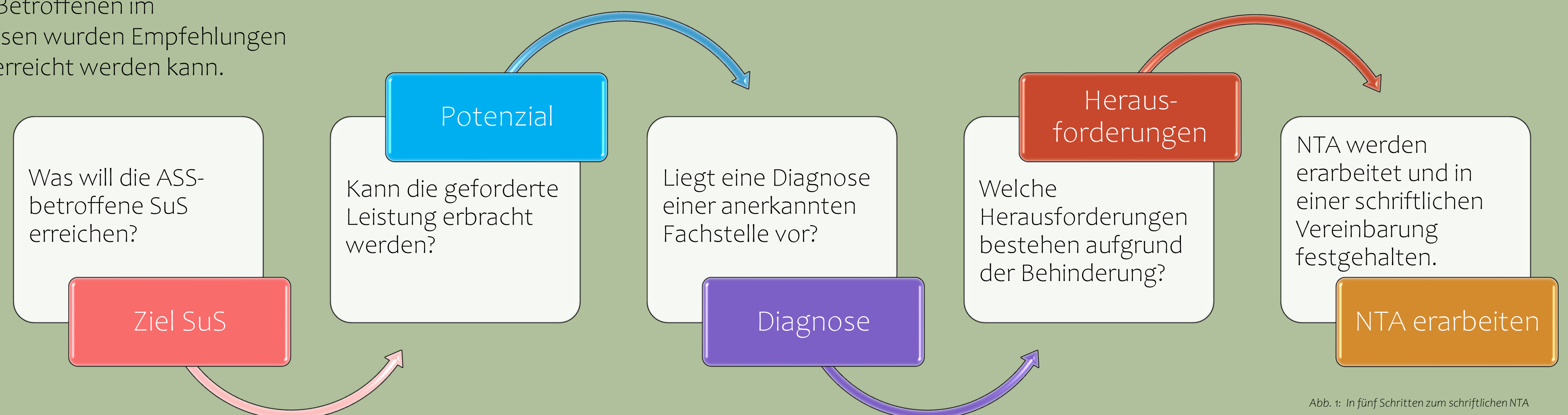
1. Einleitung

In dieser Maturaarbeit wurden Herausforderungen bzw. Nachteile der unsichtbaren Behinderung Autismus-Spektrum-Störung (ASS) aufgezeigt, Vorgaben und Empfehlungen zu NTA ergründet, das Bewusstsein für ASS-Betroffene Schülerinnen*innen (SuS) an der KSWE ermittelt und in welcher Form auf Bedürfnisse von ASS-Betroffenen im Schulunterricht eingegangen wird. Basierend auf den Ergebnissen wurden Empfehlungen formuliert, wie das Ziel angepasster NTA an der KSWE besser erreicht werden kann.

3. Methoden

- Soll: Recherche und Interview mit Psychiater
- Ist: LP-Umfrage, Fragebogen an SL
- Soll-Ist-Analyse
- Formulierung von Empfehlungen für Abweichungen

2. In fünf Schritten zum schriftlichen NTA



4. Herausforderung

Theory of Mind (ToM)

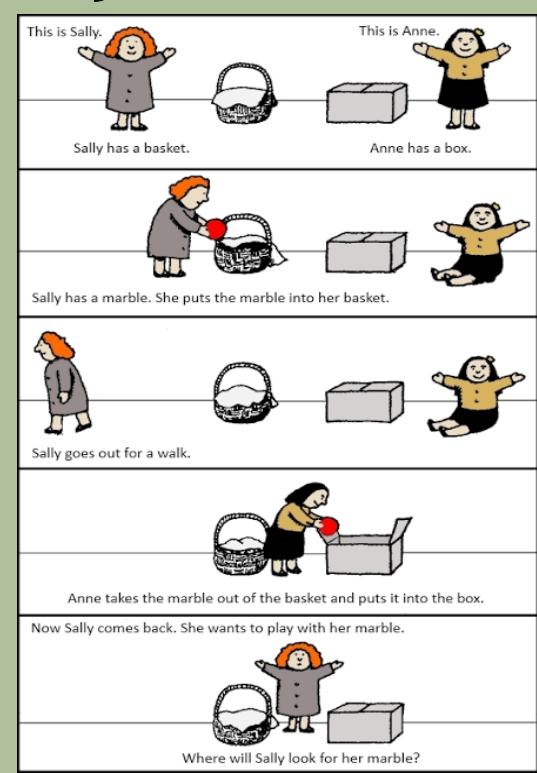


Abb. 2: Sally-Anne-false-belief-task

Exekutive Funktionen

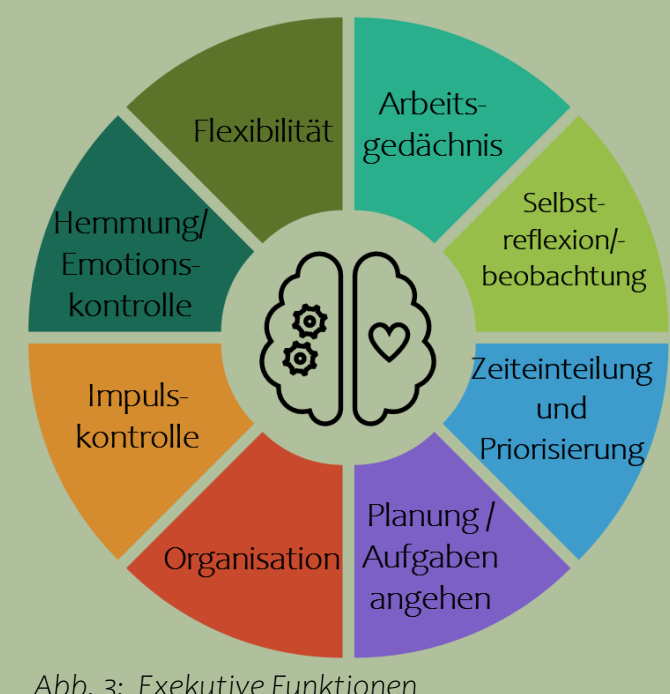


Abb. 3: Exekutive Funktionen

Schwache zentrale Kohärenz



Abb. 4: Detailfokus

Kommunikation und soziale Interaktionen



Abb. 5: Mimik

Umgang mit sensorischen Reizen



Abb. 6.1: Paradoxe Reizempfindung



Abb. 6.2: Paradoxe Reizempfindung

5. Ergebnisse der LP-Umfrage

Wurden Sie vor Übernahme der Klasse über ASS und die entsprechenden Herausforderungen aufgeklärt?

- Ja
- Nein

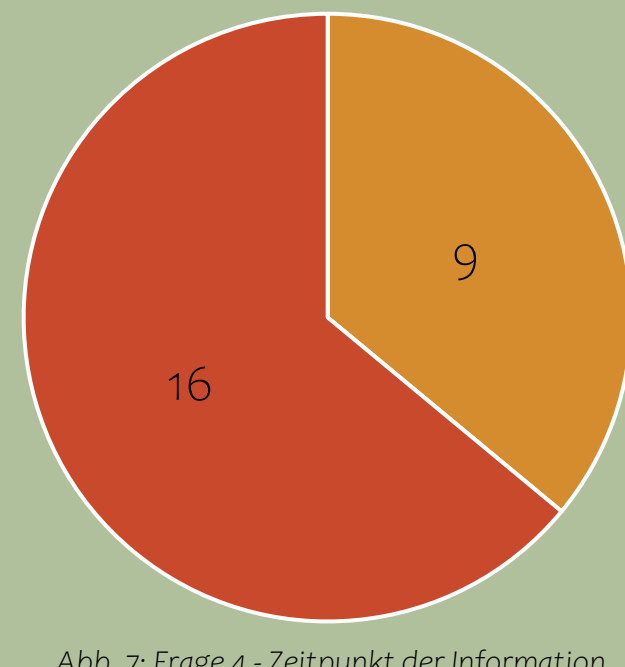


Abb. 7: Frage 4 - Zeitpunkt der Information über NTA

Von wem würden Sie die Klasse aufklären lassen?

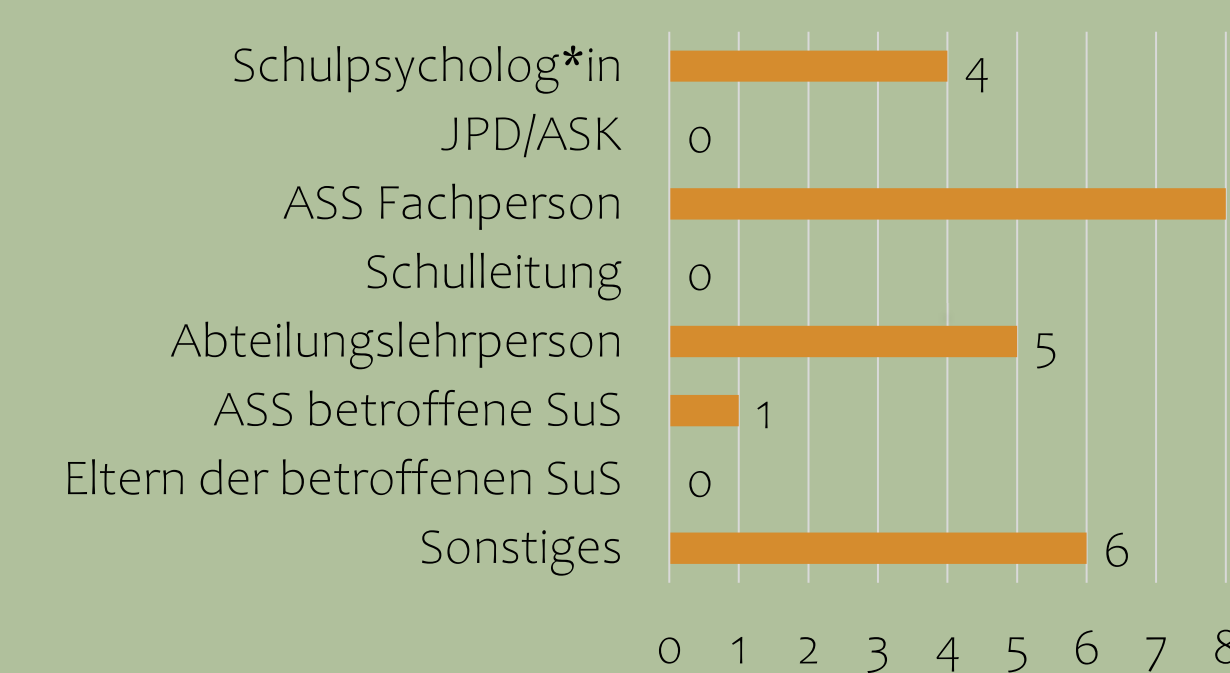


Abb. 8: Frage 12 - Von wem würden Sie die Klasse aufklären lassen?

Welche NTA kennen Sie für die SuS in Prüfungssituationen?

- TimeTimer
- Noise Cancelling Kopfhörer
- reizarmer Einzelsitzplatz
- Mehr Prüfungszeit
- Sonstiges

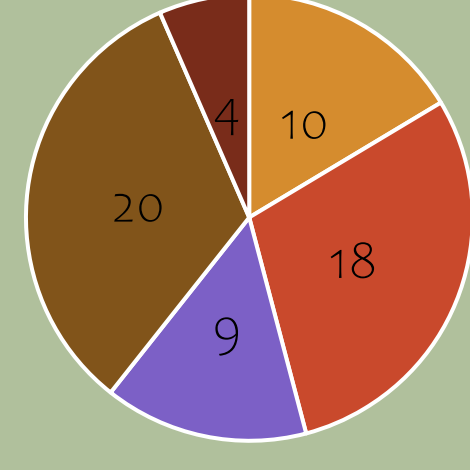


Abb. 9: Frage 29 - Arten von NTA für Prüfungssituationen

Haben Sie Entscheidungsspielraum, beim Leistungsnachweis Alternativen anzubieten?

- Ja
- Ja, grösstenteils
- Nein, grösstenteils nicht
- Nein

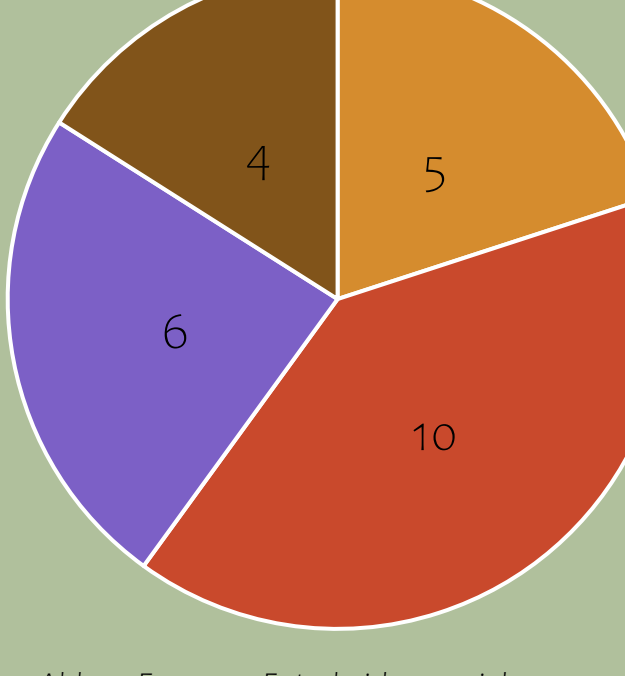


Abb. 9: Frage 14 - Entscheidungsspielraum für ASS-spezifische Alternativen

Wie stellen Sie die Unterlagen zur Verfügung?

- Schulbücher
- Teams
- ausgedruckte Dokumente
- Wandtafel: handschriftliches Mitschreiben
- Sonstiges

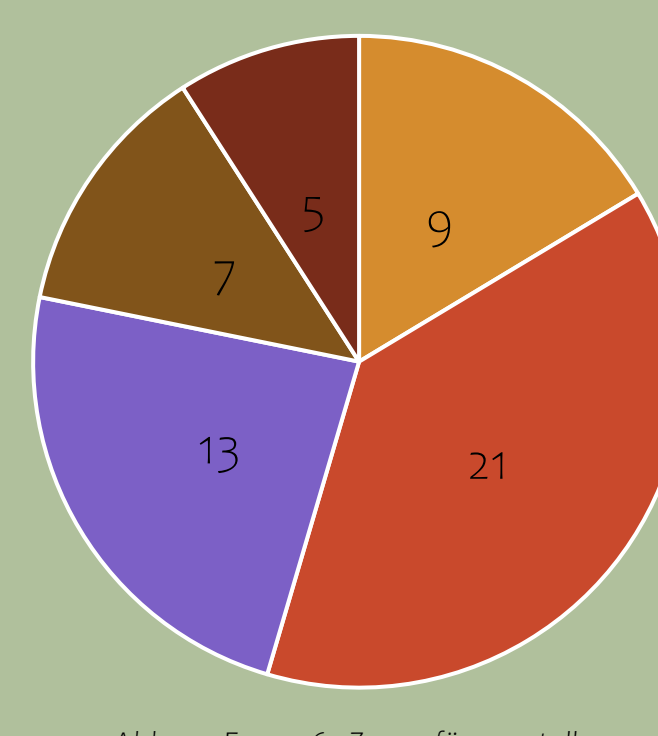


Abb. 10: Frage 16 - Zurverfügungstellung der Unterlagen

Welche Chancen sehen sie im Buddy-System?

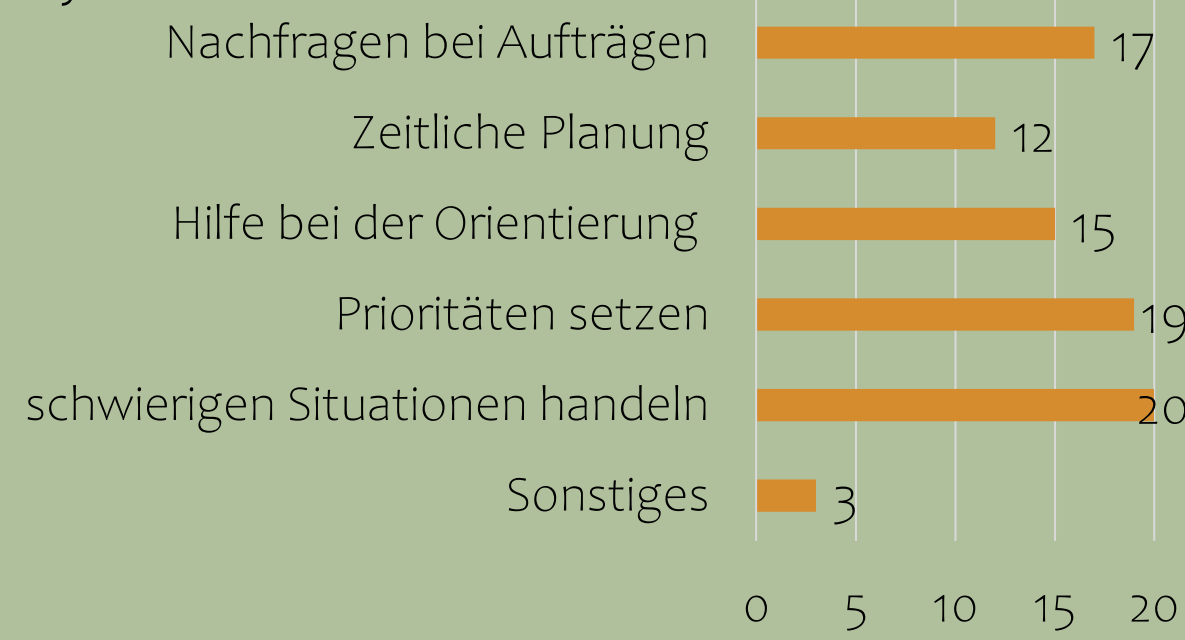


Abb. 11: Frage 24 - Chancen des Buddy-Systems

Wie bilden Sie Gruppen im Unterricht?

- Selbstständig
- Lehrperson
- Kombination: Selbstständig, Lehrer korrigiert
- Lösen

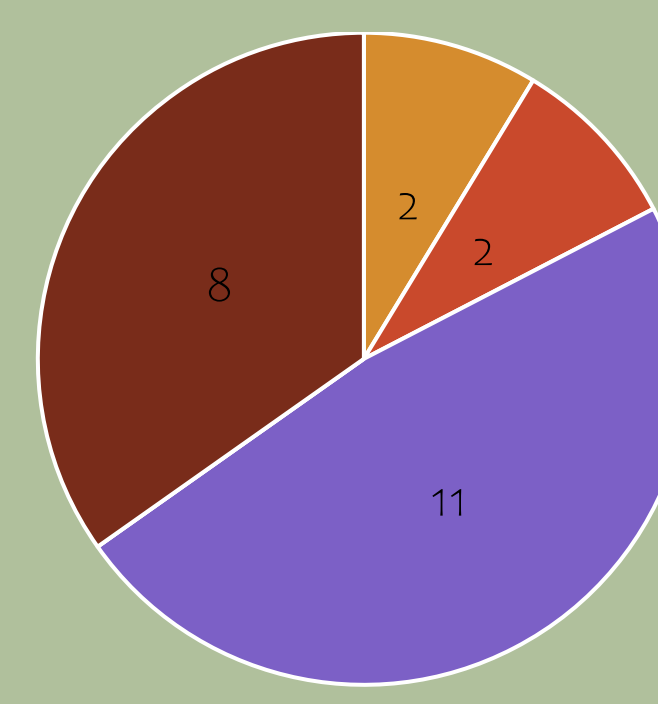


Abb. 12: Frage 17 - Gruppenbildung

Stehen reizarme Einzelsitzplätze während dem Unterricht zur Verfügung?

- Ja, immer
- Ja, immer wenn möglich
- Nein, in der Regel nicht
- Nein, nie

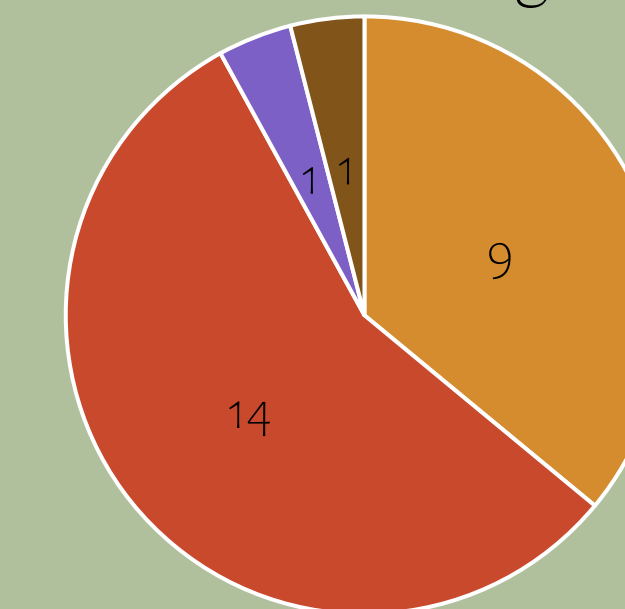


Abb. 13: Frage 28 - Arten von NTA für den Schulunterricht

Stehen reizarme Einzelsitzplätze während Prüfungen zur Verfügung?

- Ja, immer
- Ja, wenn immer möglich
- Nein, in der Regel nicht
- Nein, nie

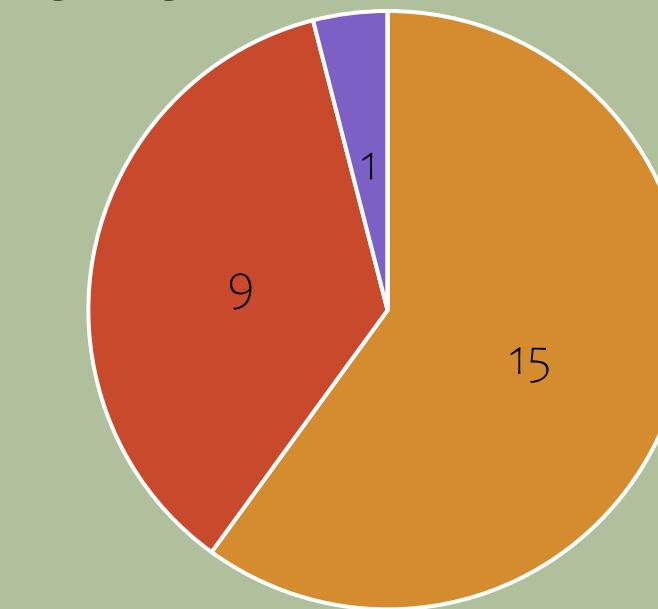


Abb. 14: Frage 29 - Arten von NTA für Prüfungssituationen

6. Empfehlung

ASS-Betroffene verhalten sich meist anders als Neurotypische:



Empfehlung für ASS-betroffene SuS: Eine Aufklärung der Klasse zu ASS und NTA kann die Inklusion fördern. Empfehlung für SL und LP: Für die Aufklärung sollte möglichst eine ASS-Fachperson beigezogen werden.

Empfehlung für ASS-betroffene SuS: 25% mehr Zeit für Prüfungen zur Überwindung der Probleme mit Zeitmanagement (Organisations- und Planungsfähigkeiten) bei Schulleitung beantragen.



Empfehlung für ASS-betroffene SuS und LP: Mehr als die Hälfte der befragten LP haben den Entscheidungsspielraum, um die Leistungsnachweise bedarfsgerecht anzupassen. ASS-betroffene SuS sollten im Bedarfsfall das Gespräch mit der LP suchen und mögliche Anpassungen diskutieren.



Empfehlung für LP: Unterrichtsmaterial, prüfungsrelevanter Lernstoff und Lernziele sollten vorab schriftlich z.B. auf Teams zur Verfügung gestellt werden.



Empfehlung für ASS-betroffene SuS und LP: ASS-betroffene SuS und LP können das Buddy-System z.B. bei Klassenausflügen oder für Nachfragen zu Hausaufgaben und Teilen von Unterlagen als NTA beantragen bzw. einsetzen.



Empfehlung für LP: Gruppenbildung durch LP oder Los verhindert, dass ASS-betroffene SuS wegen notwendiger Korrekturmassen durch die LP negativ auffallen.



Empfehlung für ASS-betroffene SuS: ASS-betroffene SuS sollen den Mut haben, gut akzeptierte NTA wie TimeTimer, Noise Cancelling Kopfhörer, reizarme Einzelsitzplätze bei LP zu beantragen.



7. Schlussfolgerungen

a) Empfehlung für ASS-betroffene SuS bei der NTA-Beantragung:

- Frühzeitige Kontaktaufnahme mit Diagnosestelle.
- Herausforderungen möglichst detailliert beschreiben.
- Sich über mögliche Formen von NTA informieren.
- Hinweis auf ASS-Diagnose im Anmeldeformular für die Mittelschule.

b) Empfehlung für LP und ASS-betroffene SuS:

- Offene Kommunikation aller beteiligten Personen.
- Bedürfnisse mitteilen, LP Rückmeldung bezüglich Wirksamkeit NTA für allfällige Korrekturen geben.

c) Empfehlung für SL:

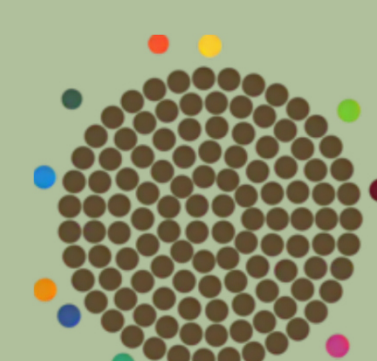
- ASS-Kompetenzzentrum für LP und SuS und gesammeltes Wissen in Teams zur Verfügung stellen.

8. Reflexion

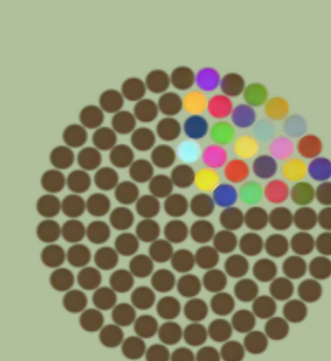
Inhaltlich: Umfassender Themenbereich, fehlende Literatur, kantonale Unterschiede bei der Gewährung der NTA, die auch von jeder SL anders gehandhabt werden kann.

Methodisch: Formulierung von Interviewfragen, fehlender Zugang zu ASS-betroffenen SuS für Interviews.

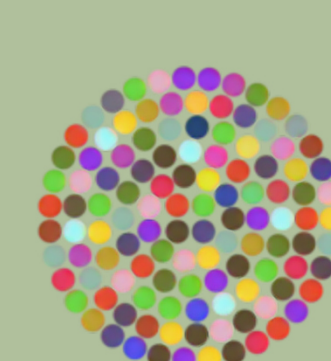
Persönlich: Terminierung und inhaltliche Priorisierung sind trotz mangelnder exekutiver Funktionen und schwacher zentraler Kohärenz des Autors gelungen.



Exklusion



Integration



Inklusion

Abb. 15: Inklusion - Ein ganzheitliches Prinzip



Quellen